

1. Dezember 2011, BSC Freiberg - SG Grumbach: 4:10

Im letzten Punktspiel der Hinserie waren die Jugendspieler aus Grumbach in der Sporthalle am Schachtweg zu Gast. Ein weiteres Novum war, daß wir die 2x4 Tische längs stellten, damit die zwei neuen Platten im heutigen Punktspiel würdig eingeweiht werden konnten.



Auch die heutige Mannschaftsaufstellung mit Johannes, Benno, Konrad und Nico hatte es bisher noch nicht gegeben, obwohl alle Akteure in dieser Saison schon einmal gespielt haben. Die Doppel waren diesmal nach dem Alter aufgestellt. Aber sowohl die alten Hasen Johannes/Konrad als auch die jungen Wilden Benno/Nico verloren nach ganz knappen Sätzen jeweils 1:3.



Johannes spielte in seinen Einzeln mit einer sehr wechselhaften Form und machte gegen Leuthäuser noch die beste Figure, mußte dieses Spiel aber dennoch nach fünf hart umkämpften Sätzen abgeben.



Ähnlich ging es Nico, der mit den Aufschlägen und VH-Topspins seines ersten Gegners Lindner Schwierigkeiten hatte, ihm dennoch den zweiten Satz durch beherzten Angriff abnehmen konnte. Im zweiten Spiel ließ sich Nico in den ersten zwei Sätzen durch die kompromisslosen RH-Angriffe seiner Gegnerin Langholz beeindrucken. Doch dann ging Nico selber in die Offensive und wurde mit dem Gewinn des dritten und vierten Satzes belohnt. Nach Führung im fünften Satz für Nico, konnte Langholz ihre Erfahrung ausspielen und das Spiel noch zu ihren Gunsten drehen. Nicos letztes Einzel ging 0:3 klar an den stärksten Grumbacher Burmeister.



Konrad hatte sich zwei Tage zuvor in Chemnitz bei den Nationalspielern aus Deutschland, Schweden und den Niederlanden so einige Tricks abgucken können. Mit seinem schnellen Konterspiel konnte er den Angriffen von Langholz bis zum 1:1 Paroli bieten, ehe seine Gegnerin nach sehenswertem Spiel 1:3 gewann. Konrad versuchte auch gegen Lindner aggressiv zu kontern, verlor aber 3:0. Doch im dritten Spiel gegen Leuthäuser ging Konrads Rechnung auf. In einem spannenden Spiel mit schnellen Ballwechseln konnte Konrad seinen Gegner von der Platte drängen und sich über ein verdientes 3:1 freuen.

Benno war an diesem TT-Abend der erfolgreichste BSC-Akteur. Er besiegte Leuthäuser und Burmeister jeweils 3:1 ohne größere Schwierigkeiten. Nur gegen Langholz wurde es richtig eng. Ihr lag Bennos offenes Angriffsspiel, so daß Langholz 1:2 in Führung ging. Mit einer Auszeit durch Bennos Papa fand Benno die richtige Taktik und zog auf 2:2 gleich. Benno nutzte den Schwung, um im fünften Satz eine komfortable Führung aufzubauen. Langhof machte es nach ihrer Auszeit noch einmal spannend, ehe Benno bei eigenem Aufschlag die letzten zwei fehlenden Punkte im fünften Satz einfuhr. (Johannes 0, Benno 3, Konrad 1, Nico 0)



Somit endet die Hinrunde der ersten Bezirksligasaison mit einem ausgeglichenen Punktestand von 9:9. Gegen die Spitzenmannschaften reicht es noch nicht für einen Sieg. Alle anderen Mannschaften in der unteren Tabellenhälfte konnten besiegt bzw. Döbeln ein Unentschieden abgerungen werden. Damit ist die BSC-Jugend ein Gradmesser für die anderen Bezirksligamannschaften. Zu diesem guten Einstand in die Bezirksliga trugen Johannes, Benno, Julius, Konrad, Marcel, Steven, Richard, Patrick und Nico bei. Mit neun Akteuren hatte die BSC-Jugend mit Abstand die meisten Spieler im Einsatz. Das gute Resultat fußt also auf einem breiten Fundament und lässt für die Zukunft noch so einiges hoffen. Das Wichtigste dabei ist aber, dass es allen viel Spaß gemacht hat.